Die Geschichte von Jona und dem Wal zählt zu den beliebtesten Erzählungen aus dem Alten Testament. Nicht zuletzt auch deswegen, weil sie zeigt, dass alles möglich ist. Mit dieser Geschichte erhalten Kinder einen leichten Zugang zur Bibel und dem Christentum.

Das querformatige und wunderschön illustrierte Buch eignet sich hervorragend zum Vorlesen und zum gemeinsamen Betrachten der Bilder. Die Illustrationen sind in strahlenden Farben gestaltet und erwecken so die Geschichte um Jona und den Wal zum Leben. Die dazugehörigen Texte sind kurz und einfach gehalten, sodass sie für Kinder ab 3 Jahren verständlich sind. Sie erfahren, wie Gott Jona den Auftrag gibt nach Nineveh zu reisen, um seine Botschaft zu überbringen. Doch als sich Jona dem widersetzt, fällt er auf hoher See in einem Sturm von Bord. Als er dann von einem Wal verschluckt wird, liegt sein einziger Ausweg darin zu beten. Als Gott sich gnädig erweist, spuckt das riesige Säugetier ihn aus und so kann er Gottes Wort verbreiten. Eine lehrreiche Geschichte, die mit den farbenfrohen Illustrationen den Einstieg in das Thema Religion und Christentum sehr anschaulich gestaltet.

Zu Beginn des Buchs finden sich Anregungen für Eltern oder Erzieher, wie sie mit Kindern gezielt über die Geschichte sprechen können. „Jona und der Wal“ vermittelt außerdem christliche Werte und bietet dadurch Gesprächsanlässe zu den Themen Familie, Dankbarkeit, Hilfsbereitschaft, Verzeihen und gutes sowie schlechtes Verhalten.

Eine klassische Geschichte mit wunderbaren Illustrationen von **Giuseppe die Lernia**, der Kunstgeschichte in Mailand studiert hat und u.a. als Grafikdesigner und Bildredakteur gearbeitet hat. Heute ist er mit ganzer Leidenschaft als Illustrator tätig.

ISBN
32 Seiten, 288 x 243 mm
Mit farbigen Illustrationen
€ 0,00 (D) / € 10,30 (A)

DK Verlag Dorling Kindersley Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Ira Zeitzen • Arnulfstraße 124 • 80636 München
Telefon: ++49/89/ 44 23 26-241 • Fax: ++49/89/ 44 23 26-410 • E-Mail: presse@dk-germany.de

Im Falle einer Besprechung bitten wir um einen Beleg. Vielen Dank im Voraus.